

Ausbildung zum Datenschutzbeauftragten (DSB)

Durch die mit 25. Mai 2018 in Kraft tretende Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) werden Unternehmen europaweit verpflichtet, bei Vorliegen bestimmter Voraussetzungen einen Datenschutzbeauftragten (DSB) zu bestellen. Dem Verantwortlichen kommt hierbei eine besondere Stellung im Unternehmen zu. Dieser muss in seinem Bereich spezielle Qualifikationen nachweisen können welche das Ziel dieses Lehrgangs sind.

Als Basis werden die Grundlagen zur Ausübung der Funktion des Datenschutzbeauftragten in Unternehmen vermittelt. Diese setzen sich aus der rechtlichen Perspektive der DSGVO, dem österreichischen Datenschutzrecht sowie der technischen Rahmenbedingungen zur Realisierung des Datenschutzes zusammen. Nach Abschluss des praxisorientierten Lehrgangs sind Sie in der Lage, Unternehmen bzw. öffentliche Institutionen bei der Einhaltung und Umsetzung datenschutzrechtlicher Vorgaben zu unterstützen.

Inhalte

FUNDIERTE RECHTLICHE GRUNDLAGEN (Geleitet durch Fachanwälte aus dem Bereich Datenschutz)

- **Grundlagen der DSGVO und des Datenschutzrechtes**
Wer oder was sind die grundlegenden Parteien? Was sind sensible Daten?
Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung
- **Internationale Tätigkeit von Unternehmen**
Was haben international tätige Unternehmen besonders zu beachten?
- **Informationspflichten**
Was sind die Informationspflichten? Wie können diese eingehalten werden?
- **Betroffenenrechte**
Welche Rechte hat der Betroffene und wie geht man damit um?
- **Risiken, Strafen und Haftung**
Wie sieht die Strafe und die Haftung im Detail aus? Welchem Risiko setzt sich das Unternehmen aus?

DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER

- **Formen des DSB**
Intern oder Extern? Wie können mögliche Kombinationen aussehen?
Rollenkonflikt mit Schaffung der Systeme?
- **Aufgaben**
Welche Aufgaben hat der DSB wahrzunehmen? Wo ist er einzubeziehen?
Wie kann ich die im Unternehmen durchgeführten Datenverarbeitungen identifizieren?
- **Interner DSB - Weiterbildung**
Zugang zu Schulungen? Welche Weiterbildungsmaßnahmen sind sinnvoll?

DATENSCHUTZ IN ÖSTERREICH

Inklusivleistungen

-  Kursunterlagen/Materialien
-  Getränke, Obst und Snacks
-  Mittagsverpflegung
-  Kostenfreier Parkplatz (Graz)
-  Wissensgarantie
-  Teilnahmezertifikat

Haben Sie Fragen?

Graz: +43 316 422 966
Wien: +43 1 934 9 934

- Österreichisches Anpassungsgesetz 2018
- **Öffnungsklauseln**
Was ist in Österreich zu beachten (inkl. Letzter Novelle)
- **Datenschutzbehörde**
Aufgaben und Befugnisse
- Sanktionen, Haftung, Schadenersatz
- Bilddaten und deren Verarbeitung

DATENSCHUTZ IM UNTERNEHMEN

- **Maßnahmenplan und Vorgehen**
Wie erarbeite ich mir einen Plan für da Vorgehen und zur Umsetzung von Prozesse?
- **Regelung zur Löschung**
Wie können die Prozesse zur Löschung der Daten aussehen?
- **Umsetzungsszenarien international tätiger Unternehmen**
- **Regelung Informationssicherheit (ISO 27001)**
Wie sieht die Regelung zum Datenschutz aus und was deckt die ISO-Norm ab?
- **Risikoabschätzung**
Durchführen einer Risikoanalyse mit Praxischarakter

TECHNISCHE UND ORGANISATORISCHE MASSNAHMEN

- **Sensibilisierung und Awareness in Unternehmen**
Wo muss bei den Mitarbeitern, welche mit den Systemen arbeiten, angesetzt werden?
- **Umsetzung der Regelungen**
Wie werden Prozesse im Unternehmen gestaltet?
- **Mögliche technische Maßnahmen**
Wie sehen technische Maßnahmen zur Umsetzung der Regelungen aus?
(z.B. Datenverzeichnisse, Dateiverschlüsselung, Hardwareverschlüsselung, Passwörter, Netzwerksicherheit, Firewalls, etc.

ABSCHLUSS & OPTIONALE ZERTIFIZIERUNGSPRÜFUNG (ISO-Zertifikat v. Austrian Standards)

OPTIONALE ZERTIFIZIERUNGSPRÜFUNG (ISO-ZERTIFIKAT):

Der Abschluss dieses Lehrgangs berechtigt Sie zur Teilnahme an der Prüfung (ISO-Zertifikat) zur/zum „Datenschutzbeauftragte/r“ von Austrian Standards basierend auf der internationalen Norm ISO/IEC 17024.

Bei der Prüfung handelt es sich um ein Multiple-Choice-Testverfahren (Single Choice) in schriftlicher Form, abgehalten und umfasst 60 Fragen aus den 5 Themengebieten.

Die Prüfungsabnahme erfolgt am letzten Kurstag direkt vor Ort in unseren

Seminarzentren (Wien, Graz) od. auf Wunsch zu den vorgegebenen Terminen bei Austrian Standards in Wien.
(Details unter dazu finden Sie [hier](#))

Eine Re-Zertifizierung ist nach 3 Jahren erst wieder erforderlich. Die Prüfungsgebühr bei Abnahme durch tecTrain beträgt € 300,- zzgl. MwSt.

Zielgruppe

Betriebliche Datenschutzbeauftragte, GeschäftsführerInnen, LeiterInnen und MitarbeiterInnen von IT-Abteilungen, IT-Sicherheitsbeauftragte, HR-Verantwortliche, Compliance-Verantwortliche, Betriebsratsmitglieder, Consultants

Voraussetzungen

Keine

Zertifizierung

Der/die Kursteilnehmer/-in kann im direkten Anschluss des Lehrgangs das **ISO-Zertifikat von Austrian Standards „Datenschutzbeauftragter/r“** erlangen. Die Prüfungsgebühr bei Abnahme durch tecTrain beträgt € 300,- zzgl. MwSt.

Preis p. P.

€ 1490,- (zzgl. MwSt.)

Dauer

3 Tage (09:00 - 17:00 Uhr)